

Hildesheimer Allgemeine Zeitung, 09.05.2018
(Text und Foto: Hildesheimer Allgemeine Zeitung)

Worte statt Fäuste

Zoff auf dem Schulhof: Was tun?

Wie sie Streit entschärfen, lernen mehr als 180 Kinder seit gestern in der Friedrich-Busse-Schule. Verhaltenscoach Milutin Susnica vom Verein „!Respect“ bringt ihnen bei, wie sie schon mit einem sicheren Auftreten verhindern können, dass ein Konflikt aus dem Ruder läuft.



Mia nimmt in der Sporthalle eine Stellung wie auf einem Skateboard ein und tut so, als würde sie einen Reißverschluss an ihrem Shirt hochziehen. Die Pose macht Eindruck. Doch ein Kontrahent hält sie fest. „Lass mich los! Du tust mir weh!“ schreit Mia. „Ich hole die Lehrerin!“ Hilft dies nichts, entwindet sich das Kind aus dem Haltegriff – nur eine der vielen Übungen an der Schule. „Es ist gut, dass die Kinder lernen, ihren Willen auszudrücken. Damit sie sagen: ‚Bis hierher und nicht weiter‘“, sagt Mutter Sandra Ballauf, deren Tochter Mia die Schule besucht. Die hat das Training mit der Sparda-Bank organisiert, auch der Förderverein und die Eltern stemmen das 7700-Euro-Projekt. „Wichtig ist, die Kinder damit zu stärken“, betont Rektorin Inga Schack.ara